

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 49 (1923)  
**Heft:** 4: Der Nebelspalter

**Artikel:** Der Geist des Bösen  
**Autor:** Wiegand, Carl Friedrich  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-456121>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Seitdem die beiden Götzen als höchstes Opfer die Vermögensabgabe verlangten, haben sogar ihre getreuen Diener die Flucht ergriffen.“

### Der Geist des Bösen

Es war dem Priester Wischnus gelungen,  
 Was keinem Erwählten zuvor gelang,  
 Den Geist des Bösen, der alle besprungen,  
 Der Mensch und Tier gefesselt in Gier,  
 Der war ihm in die Falle gegangen . . .  
 Und Tausend kamen, und Tausend umsprangen  
 Im höhnischen Tanz das teuflische Tier.  
 Was sagte Brahma zu diesem Fang?

Will man die Menschheit von Sünden erlösen,  
 Sei's nur im Kampfe mit dem Bösen!  
 Drum laßt den Geist des Bösen frei!

\*

Dem, andern Tags, nach diesem Feste  
 Fand man in keinem Vogelneste  
 Auch nicht ein frischgelegtes Ei . . .

Carl Friedrich Wiegand